



DEUTSCHER  
FUSSBALL-BUND

## Statement des DFB-Präsidenten zum „Spieltag für Menschlichkeit und Toleranz“

„Der Kampf gegen Rassismus und jede Art von Diskriminierung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Deshalb muss und will auch der Fußball in der Lage sein, über das Sportliche hinaus sich in unserer ständig verändernden Gesellschaft für ein menschliches Miteinander zu engagieren. Ein wesentlicher Aspekt sportlicher Aktivitäten in den Vereinen ist der gegenseitige Respekt und Toleranz. Die gemeinsame Initiative der Landesregierung, des Fußball-Landesverbandes und des Landessportbundes Brandenburg setzt hierfür ein deutliches Zeichen.“

Dr. Theo Zwanziger